

Bachelor of Science (B.Sc.) Dualer Studiengang „Verwaltungsinformatik“



Der duale Studiengang ist eine Ausbildung für den gehobenen technischen Verwaltungsinformatikdienst.

Studienbeginn:

- ☞ jeweils zum Wintersemester des Einstellungsjahres (01.09.)
- ☞ die Ausschreibung erfolgt jeweils im Herbst für das kommende Jahr.

Studiendauer:

- ☞ 7 Semester
- ☞ dualer Aufbau in 5 fachtheoretischen und 2 berufspraktischen Semestern

Studienorte:

- ☞ Technische Hochschule Wildau / Fachtheorie
- ☞ Kreisverwaltung Uckermark / Berufspraxis

Studienziele:

- ☞ Erwerb umfassender Fachkompetenzen, insbesondere im Bereich der Informationstechnik, sowie Grundlagenwissen in den wesentlichen Rechtswissenschaften
- ☞ Erwerb vertiefter Methodenkompetenzen zur Lösung von Fachfragen mit Schwerpunkt Informatik, öffentliches Recht, Bescheid- und Präsentationstechnik und Projektmanagementfähigkeiten
- ☞ Fähigkeiten zur selbstständigen Informationsbeschaffung und Auswertung, Analyse und Beurteilungsfähigkeit, politisches Verständnis und ergebnis- und zielorientiertes Handeln
- ☞ im Rahmen der Praktika stehen neben der praktischen Umsetzung der erlernten Fertigkeiten Team- und Kooperationsfähigkeit, sowie Kommunikationsfähigkeit im Vordergrund

Studieninhalte:

- ☞ Informationswissenschaften, wie z.B. Datenbankmanagement, E-Government, IT-Administration, Programmierung und Entwicklung, IT-Sicherheit
- ☞ Wirtschaftswissenschaften, wie z.B. Betriebswirtschaft, Öffentliche Finanzwirtschaft
- ☞ Verwaltungs- und Sozialwissenschaften, wie z.B. Fachenglisch, Sozialwissenschaften, Projekt- und Prozessmanagement
- ☞ Rechtswissenschaften, wie z. B. Allgemeines Verwaltungsrecht, Staats- und Europarecht, Bürgerliches Recht, Datenschutzrecht etc.

Bachelorarbeit:

Die Bachelor-These umfasst neben der schriftlichen Arbeit auch eine mündliche Verteidigung im Rahmen einer mündlichen Abschlussprüfung.

Bachelor of Science (B.Sc.) Dualer Studiengang „Verwaltungsinformatik“



Schulische Voraussetzungen:

- ☞ allgemeine Hochschulreife oder Fachoberschulreife
- ☞ in den letzten beiden Schulzeugnissen und im Abschlusszeugnis einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 sowie in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch keine Leistungen, die schlechter als befriedigend sind

Persönliche Voraussetzungen:

- ☞ Interesse an modernen Medien, Grundkenntnisse im Umgang mit Informationstechnik
- ☞ Mathematisches und analytisches Denkvermögen, Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten
- ☞ gutes Verständnis für rechtliche und wirtschaftliche Zusammenhänge sowie eine schnelle Auffassungsgabe
- ☞ gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, sowie gute Englischkenntnisse und ein fundiertes Allgemeinwissen
- ☞ Kreativität, Problemlösungsfähigkeit, Selbständigkeit und Belastbarkeit
- ☞ überdurchschnittliche soziale Kompetenz und hohe Kommunikationsfähigkeit
- ☞ flexibel, selbstständig, Belastbarkeit, Lernbereitschaft

Bewerbungsverfahren:

- ☞ siehe gesonderte Informationen

Bewerbungsunterlagen:

- ☞ Bewerbungsanschreiben
- ☞ Tabellarischer Lebenslauf
- ☞ die letzten beiden aktuellen Zeugnisse
- ☞ beglaubigtes Abiturzeugnis bzw. beglaubigtes Zeugnis der Fachhochschulreife (ist ggf. nachzureichen)

Auswahlverfahren:

Der Zulassung zum Studium geht ein Personalauswahlverfahren (Online-Eignungstest) für den gehobenen Dienst voraus.

Bei Geeignetheit erfolgt dann ein Vorstellungsgespräch.

Die Einstellungskriterien der Kreisverwaltung Uckermark berücksichtigen bereits die erforderlichen Zugangsvoraussetzungen bei der Technischen Hochschule Wildau.

Haben Sie das Auswahlverfahren erfolgreich absolviert und sind für die Einstellung vorgesehen, erfolgt der Abschluss einer Studienvereinbarung mit Ihnen und dem Landkreis Uckermark.

Bezahlung:

- ☞ Bruttogehalt für Beamtenanwärter des Landes Brandenburg (A9) und ggf. vermögenswirksame Leistungen
- ☞ Studienbeitrag in Höhe von 307,60 EUR (Stand 10/19) pro Semester sind vom Studierenden selbst an die TH Wildau zu entrichten

für die Dauer des Studiums:

1.371,43 EUR